

Insel Pellworm:

Pellwormerinnen und Pellwormer finden Gendern völlig bescheuert.

Unser „**Zeitweise-Inselbewohner**“ hat einen Text gegen das Gendern geschrieben. Er bekommt also auch auf Pellworm die wichtigen Dinge nicht aus dem Kopf.

Um ihn zu ärgern hier die abschließenden Worte seines Textes - ihr könnt selbst entscheiden, ob ihr die Worte vorab lesen wollt: 

Pellwormerinnen und Pellwormer finden Gendern völlig bescheuert.

„Feminismus heißt Kampf für Gleichberechtigung!“

Ich habe gezeigt, dass es dem Feminismus sprachlich nicht um Gleichberechtigung, sondern um Spaltung geht. Gleichberechtigung fängt im Kopf an und äußert sich über die Sprache. Die Gedanken im Kopf werden über die Sprache, die uns zur Verfügung steht gelenkt. Durch die Veränderung der Sprache mit der Einführung von Trennungen der Geschlechter, wird eine Trennung in den Gedanken verursacht. Feminismus versucht sich über die Sprache in unsere Gedanken zu bringen. Solche Praktiken kannten schon die Nazis. So ein Vorhaben nennt man auch „Gehirnwäsche“.

Ich glaube, Pellwormerinnen und Pellwormer finden Gendern doof. Sie wären doch gerne wieder allesamt einfach nur Inselbewohner.

Ich bin heute mal so frech, er ist ja die nächsten Wochen noch auf seiner einsamen Insel. 

Mal sehen, was er so über die Insel Pellworm zu berichten hat.

In der Kurklinik ist die Kurbetreuung völlig irre durchgedendert.

Jede oder jeder kann dann selbst als Urlauberin oder Urlauber entscheiden, ob er oder sie seinen oder ihren Tag am Strand verbringen möchte.

Na, unter diesen Umständen wird er eher am Rande eines Herzinfarkts aus auf dem Weg der Erholung sein.

Teilen:



Gefällt Ihnen unsere Arbeit?

Spenden Sie doch einen kleinen Betrag für
unsere Kaffeekasse!

Spenden

VISA Mastercard American Express SEPA

oder: [Überweisungsdaten.](#)